

# PRIMO

VORSTELLUNG VON CONTEMPORARY DANCE, OBJEKTEN UND POESIE.  
FÜR ZUSCHAUER VON ZWEI BIS FÜNF JAHREN UND ALLES



VON UND MIT:  
ALFREDO ZINOLA UND FELIPE GONZÁLEZ

MUSIK:  
COLORIST

LICHT:  
MAREK LAMPRECHT

*Ich wünsche mir, dass meine erste Vorstellung einzigartig wird.*

*Ich möchte, dass sie alle Sinne stimuliert, inspiriert von dem, was ich früher erlebt und wieder vergessen habe.*

*Warm und geschützt, wie die Welt um mich herum, bevor ich geboren wurde.*

*So gut wie das Frühstücksei heute morgen vor der Schule, vor dem Theater.*

*Ich möchte, dass meine erste Vorstellung und die Dinge, die ich früher erlebt habe, eins werden, um mich an meine Anfänge erinnern zu können.*



Kontakt: Alfredo Zinola

M: [almamoretta@yahoo.it](mailto:almamoretta@yahoo.it); T: +4915202755844

Alfredo Zinola und Felipe González präsentieren mit PRIMO eine ungewöhnliche Unterwasser-Tanzperformance. Bühnenraum ist hier ein mit Wasser gefüllter Pool.

Durch zahlreiche Fenster blicken die um den Pool herum sitzenden kleinen Kinder auf das szenische Unterwasser-Geschehen und erleben eine ungewöhnliche, sie auf wundersame Weise berührende Szenerie. Sie sehen Füße, Arme, Hände, Beine, die sich wandeln in fremdartige Wesen, sehen zwei Menschen, die einander entdecken - spielerisch, zärtlich, kraftvoll. Zinola und González spielen mit dem Medium Wasser, letztlich der Quelle jeglichen Lebens. Sie setzen sich und ihre kindlichen Zuschauer in einen theatralisch-lustvollen Bezug zu diesem Ur-Element und entwickelten eine Spielweise, die über und unter der Wasseroberfläche das Verhältnis zwischen Wasser und Bewegung ergründet, die den Erzählcharakter des Materials Wasser künstlerisch erforscht. Die sinnlichen Erinnerungen der Zuschauer sind bei PRIMO Mitspieler. Jeder, der zuschaut, erinnert sich an Momente des Schwebens, des Dahingleitens im ihn umgebenden Wasser, an Angst auch, die von diesem Element ausgehen kann. So verschwimmen die Grenzen zwischen Innen und Außen, zwischen Performance und Rezeption. Am Ende entsteht eine Atmosphäre, die ein beruhigendes Gefühl von Ganzheit und zugleich ursprünglicher Lebensfreude vermittelt. Der Pool wird zum Klang und Licht durchfluteten, einzigartigen Universum, das die Wahrnehmung der kleinen und großen Zuschauer herausfordert und viel Raum für assoziatives Dazutun lässt.

In PRIMO begegnen sich die Neugierde und die Phantasie der Zuschauer und des Choreographen.

Eine Produktion von Alfredo Zinola und Felipe González in Koproduktion mit:

SCHAUBUDE BERLIN Theater. Puppen.Figuren.Objekte, Fondazione Teatro Ragazzi e Giovani Onlus  
Torino, fabrik Potsdam im Rahmen des Artists-in-Residence Programmes, Barnes Crossing Köln,  
Theaterlabor Bielefeld e.V.

Gefördert von:

Fonds Darstellende Künste e.V., Kunststiftung NRW und Small size, big citizens–*Widening of the European  
Network for the diffusion of the performing arts for Early Years.*



KUNSTSTIFTUNG → NRW

gefördert vom  
fonds  
darstellende  
künste



[www.primounderwater.wordpress.com](http://www.primounderwater.wordpress.com)

Kontakt: Alfredo Zinola

M: almamoretta@yahoo.it; T: +4915202755844